

Nachweis des Bläulings *Syntarucus pirthous* L. in Westfalen

HANS KROKER, Münster

Der Bläuling *Syntarucus pirthous* L. wird als ziemlich schnell fliegender Falter beschrieben (SEITZ 1906), der in warmen Sommern als Seltenheit im südlichen Mitteleuropa beobachtet wird (FORSTER & WOHLFAHRT 1955). Das normale Verbreitungsgebiet der Art ist der Mittelmeerraum. Nach WILLIAMS (1930, S. 250) ist diese Art praktisch durch ganz Afrika bis Madagaskar und Mauritius sowie in Westasien, Arabien und im Mittelmeergebiet verbreitet. Als weiter nördlich gelegene Fundorte des Wanderfalters gibt er Mendrisio, Luzern und das Berninagebiet an. SPULER (1908) nennt auch Schlesien, SEITZ (1906) führt als Fundorte in Süddeutschland Stuttgart und Augsburg an. In den Zusammenstellungen von Schmetterlingsvorkommen in Westfalen bei UFFELN (1908), ZIELASKOWSKI (1951) und HARKORT und WEIGT (1967) wird dieser Falter nicht genannt.

Im Juni 1970 konnte ich ein Exemplar dieser Art in Handorf bei Münster fangen. Der Falter saß in einem Brennesselbestand am Rande eines Wäldchens. Der Erhaltungszustand des Tieres (die Zipfel der Hinterflügel fehlen vollständig) und die Fangzeit deuten daraufhin, daß es sich um ein Tier der ersten Generation handelt, das eingeflogen ist und sich hier nicht entwickelt hat. WILLIAMS (1961, S. 16) reiht diese Art unter den Wanderfalters in die Gruppe der Irrgäste ein, die in ihren Einwanderungsgebieten selten oder nie zur Brut schreiten.

Literatur

FORSTER, W. & Th. WOHLFAHRT (1955): Die Schmetterlinge Europas. 2. Stuttgart. 126 S. — HARKORT W. & H.-J. WEIGT (1967): Beobachtungen zur Schmetterlingsfauna im Raum Dortmund-Hagen-Iserlohn. Teil 1 Tagfalter. Dortmund. Beitr. Landesk. 1, 13—47. Dortmund. — SEITZ, A. (1906): Großschmetterlinge der Erde. I. Abt. 1. Stuttgart. 379 S. — SPULER, A. (1908): Schmetterlinge Europas. 1. Stuttgart. 385 S. — UFFELN, K. (1908): Die Großschmetterlinge Westfalens. Münster. 158 S. — WILLIAMS, C. B. (1930): The Migration of Butterflies. London. 473 S. — WILLIAMS, C. B. (1961): Die Wanderflüge der Insekten. Hamburg. 232 S. — ZIELASKOWSKI, H. (1951): Die Großschmetterlinge des Ruhrgebietes. Mitt. Ruhrlandmus. Essen 176. Essen. 128 S.

Anschrift des Verfassers: OStR Hans Kroker, 44 Münster, Zoolog. Institut, Badestraße 9.